

Ohne Kommentar

Der in Kiew und Moskau aufgewachsene, heute in Deutschland lebende Regisseur Sergei Loznitsa hat am Samstag abend die »Goldene Taube« entgegengenommen, Hauptpreis des Filmfestivals »Dok Leipzig«. Sein Filmessay »Austerlitz« über die KZ-Gedenkstätten Sachsenhausen und Dachau sei »ausgeklügelt, fast spielerisch«, befand die Jury. »Unerbittlich« beobachtete Loznitsa »große Gruppen von Besuchern«. Die vielen Touristen werden in wenigen starren SchwarzweißEinstellungen gezeigt, ohne Kommentar. Der 94minüter soll am 15. Dezember in die Kinos kommen. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/296836.ohne-kommentar.html>